



Searching for Contrast and Size

Nicole Schuck

05.09. - 07.11.2014

Eröffnung // Freitag, den 05.09.2014, 19 Uhr

Kann eine Zeichnung Mimese betreiben? Mit dieser Fragestellung geht **Nicole Schuck** im *super bien!* Gewächshaus einer dokumentarisch, fiktiven Ortsanalyse nach. Auf dem Boden liegen bezeichnete Bodenelemente, die detailliert Bereiche eines lokalen Wildtieres zeigen. Dreidimensionale Linien erweitern die Bodenzeichnungen zu einer räumlich installativen Umgebungszeichnung. Ähnlich einem Wildtier in der Stadt ist die dreidimensionale Zeichnung von Nicole Schuck daran interessiert, die Bedingungen des Glashauses und seiner Umgebung optimal zu nutzen und einzubeziehen.

Nicole Schuck lässt in ihren auf das Medium der Zeichnung und Erzähl-Performances fokussierten Arbeiten Kunst und Wissenschaft, Fiktion und Wirklichkeit, Dokumentation und Narration aufeinander treffen. Sie kartographiert Orte, Landschaften, Länder und bezieht die jeweils dort wildlebenden Tiere unmittelbar mit ein. Indem die Künstlerin zeichnet, Anwohner interviewt und mit Wissenschaftlern kooperiert, betreibt sie eine Feldforschung, die nicht dokumentiert oder illustriert, sondern erzählt. So verwebt sie Erdachtes mit Erlebtem oft installativ in Wand-, Boden- und Papierzeichnungen. (www.nicoleschuck.de)

super bien!

Schwedter Str. 232, 10435 Berlin-Mitte,
www.superbien.de, superbien@gmx.de

Opening hours

outside: 24 hrs
for contact please call
Anne Katrin Stork, 0176 385 465 38

Öffnungszeiten

Aussen: 24 Stunden
Termine nach Vereinbarung
Kuratorische Leitung:
Anne Katrin Stork, 0176 385 465 38

Tram M 10: Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark
Tram 12: Schwedter Straße
U 8: Bernauer Strasse